



HSPVNRW

Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen



Kurzvorstellung

Die Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung (HSPV NRW) ist eine Einrichtung des Landes NRW. Sie ist mit rd. 12.000 Studierenden (Stand Mai 2020) die größte Verwaltungshochschule in Deutschland und im Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern angesiedelt.

Das duale Studium bereitet die Studierenden an zehn Studienorten auf eine berufliche Tätigkeit bei der Polizei, der Landesverwaltung, der Kommunalverwaltung oder der Rentenversicherung vor. Absolvierende erwerben die Befähigung zur Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals gehobener Dienst).

Mit den an den Bologna-Vorgaben ausgerichteten und akkreditierten grundständigen Studiengängen und dem berufsbegleitenden weiterbildenden Masterstudiengang („Master of Public Management (MPM)“) belegt die HSPV NRW, dass die Ausbildung des gehobenen Dienstes und die Qualifikation für den höheren Dienst hochschulischen Standards entspricht. Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis prägt das Studienangebot und letztlich den Erfolg und die Nachhaltigkeit der Aus- und Weiterbildung.

Forschungsschwerpunkte

Die Forschungsschwerpunkte der HSPV NRW orientieren sich am Bedarf von Verwaltung und Polizei. Das aus unterschiedlichen Fachdisziplinen zusammengesetzte Forschungspotential steht der Fachpraxis als Berater und verlässlicher Partner für die Gestaltung gemeinsamer Forschungsprojekte und Entwicklungsaufgaben zur Verfügung. Die Forschungsschwerpunkte decken eine große Bandbreite an Themenschwerpunkten ab, die von sozialwissenschaftlichen, rechtlichen Themenfeldern bis hin zur Behandlung von verwaltungsrechtlichen Aspekten reicht.

Strukturierte Promotionsprogramme

Seit 2014 fördert das Land NRW drei transdisziplinäre Promotionsverbände mit Fachhochschulbeteiligung im Bereich nachhaltige Entwicklung als „Fortschrittskollegs NRW“. Im Fortschrittskolleg „Online-Partizipation“ befassen sich derzeit 12 Nachwuchsforschende aus den Bereichen BWL, Informatik, Jura, Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und Soziologie mit den Möglichkeiten, Bürgerinnen und Bürger an politischen und administrativen Entscheidungen über das Internet zu beteiligen.

Organisiert wird das Fortschrittskolleg von der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kooperation mit der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW. Doktoranden der HSPV NRW promovieren im Rahmen einer Kooperativen Promotion am Kolleg. <http://www.fortschrittskolleg.de/>

Zentralverwaltung
Haidekamp 73
45886 Gelsenkirchen

Dr. Dirk Weimar
dirk.weimar@hspv.nrw.de
www.hspv.nrw.de

Tel.: 0209 1659 - 1013
Fax: 0209 1659 - 1099

Seite 1 von 2

Angebote für Promovierende

Seite 2 von 2

Seit dem 1. September 2016 werden die Angelegenheiten der kooperativen Promotion nach § 64a Hochschulgesetz NRW und der Graduierung an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW zentral durch eine Geschäftsstelle organisiert. Mit der Einrichtung der Geschäftsstelle des Graduierteninstituts besteht an der Hochschule eine Anlaufstelle für Professorinnen und Professoren, Promotionsinteressenten sowie andere Hochschulen und Fachhochschulen und Graduierteninstitute.

Die Geschäftsstelle hat unter anderem das Ziel, an der Promotion interessierte Personen und Betreuer aus dem Kreis der Professorinnen und Professoren der HSPV NRW zusammenzuführen und diese gemeinsam mit der zur Promotion berechtigten Universität nach § 67a HG NRW zu betreuen. Potentielle Promovenden können Mitglieder der HSPV NRW, aber auch außenstehende Personen sein. Daneben sollen auch die interessierten Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs „Master of Public Management (MPM)“ der HSPV NRW bei Promotionsvorhaben begleitet werden. Hier besteht eine enge Zusammenarbeit des Graduierteninstituts mit dem Masterstudiengang.

Die Geschäftsstelle entwickelt Seminarangebote für Promovenden. Sie beteiligt sich für die Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW am Graduierteninstitut NRW nach § 67a Abs. 2 HG NRW, indem es die Professorinnen und Professoren als Mitglieder der jeweiligen Fachgruppen betreut und eigene Fachgruppen im Graduierteninstitut NRW organisiert. Daneben beteiligt sich die Geschäftsstelle an der wissenschaftlichen Öffentlichkeitsarbeit der HSPV NRW. Es organisiert und fördert eine nach außen sichtbare Publikationstätigkeit und wissenschaftliche Expertise.

Kontakt

Herr Dr. Dirk Weimar, Leiter Dezernat 14, Zentrum für Qualitätssicherung und Forschung, Tel. 0209/1659-1013, dirk.weimar@hspv.nrw.de

Homepage: <https://www.hspv.nrw.de/organisation/zentralverwaltung/za-1/dezernat-14/uebersicht/>